

## Information zur Beitragserhöhung

Ab dem 1. Januar 2024 steigt der kfd-Beitrag.

In der JUNIA-Ausgabe Jan./Febr. 2023 wurde ausführlich im Heft und Beileger informiert.

Mit dem Mitgliedsbeitrag, den jedes Mitglied zahlt, werden die verschiedenen Ebenen des Verbandes finanziert. Die Ortsebene, also die Frauengemeinschaft in der Pfarrgemeinde, die Regionalebene, die Diözesanebene und der Bundesverband.

Wie uns am 21. März 2023 durch den Diözesanverband Münster mitgeteilt wurde, verzichtet dieser zugunsten der Ortsebene, sprich unserer kfd-Gruppe, auf 1,50 €. Entgegen der Beitragstabelle im Beileger „nah dran“ ergeben sich daraus die folgenden Zahlen:

Wohin fließt der Beitrag?

|                               | bisher  | ab dem 01. Januar 2024 |
|-------------------------------|---------|------------------------|
| Bundesverband                 | 12,00 € | 22,00 €                |
| Diözesanverband               | 5,05 €  | 8,50 €                 |
| Ortsebene (unsere kfd-Gruppe) | 7,50 €  | 9,00 €                 |
| Regionalebene                 | 0,45 €  | 0,50 €                 |
| Gesamt                        | 25,00 € | 40,00 €                |

Die Delegierten haben sich die Entscheidung nicht leicht gemacht.

Die allgemeine Kostensteigerung der letzten Jahre spüren auch der kfd-Bundesverband und der kfd-Diözesanverband (Inflationsrate, steigende Energiekosten, Tarifabschlüsse etc.).

Die Erfüllung der Aufgaben des kfd-Diözesanverbandes/Bundesverbandes kosten Geld. Kfd-Frauen setzen sich auf verschiedenen Ebenen für Frauen in Kirche und Gesellschaft ein. Dies tun sie nicht nur für uns, sondern auch für unsere Kinder, Enkelkinder und alle Frauen.

Im Vergleich zu anderen Vereinen und Verbänden liegt der Jahres-/Monatsbeitrag der kfd immer noch unter dem Durchschnitt (40,00 €/Jahr = 3,33 €/Monat).

Wir hoffen, Sie bleiben trotz dieser unliebsamen Erhöhung der kfd treu.

Liebe Grüße und bleiben Sie gesund!

Ihre kfd-Team